



Osteopathie: Betrachtung der Gesichtsschädel

Natürlich ist der Schädel ein Ganzes. Da sich aber Hirn- und Gesichtsschädel vorgeburtlich völlig unterschiedlich entwickeln und auch im späteren Leben eine unterschiedliche Funktion wahrnehmen, ist es sinnvoll, sie getrennt zu betrachten. Zum Hirnschädel gehören die Knochen, die das Gehirn umschließen. Alle anderen gehören zum Gesichtsschädel. Eine Zwischenstellung kommt dem Keilbein zu.



Im Gesicht sind die so wichtigen Sinnesorgane für Sehen, Riechen und Schmecken untergebracht. Betrachtet man den Gesichtsschädel an einem Kunststoffmodell, so stellt er sich als hochkompliziertes 3D Puzzle dar.

Verbunden sind die Knochen über komplex aufgebaute Schädelnähte, die neben einer hohen Stabilität auch eine gewisse Beweglichkeit gewährleisten. Leider ist aber diese komplizierte Architektur recht anfällig für Störungen der Statik und Mechanik. Aus diesen Störungen können Funktionseinschränkungen und Krankheiten resultieren.

Störungen vor und während der Geburt

Lippenspalte, Lippen-Kiefer-Gaumenspalte, Stauchungen während der Geburtsphase im Bereich Nasenbein, Jochbein, Tränenkanal, Unterkiefer, Asymmetrie des Gesichtes etc.

Störungen nach der Geburt

Stürze, Operationen am Gesicht/Schädel – dabei können unbemerkt Schädelnähte verklemmen, Zähne in ihr Lager gerammt werden, Knochenhaut mit Knochen oder Bindegewebe verkleben.

Entzündungen im HNO-Bereich hinterlassen häufig Störungen der Zirkulation, so dass immer wieder Stauungen auftreten.

Wichtig ist es festzustellen, ob und in welchem Umfang solche Störungen im Bereich des Gesichtsschädels vorliegen. Die Betroffenen selbst stellen meist keinen Bezug mehr zwischen der Schädigung und den aktuellen Beschwerden her. Diese können bestehen in:

- Kopfschmerzen
- Migräne
- Zahnschmerzen
- Störungen des Geruchsinnes
- wiederkehrende Entzündungen der Nasennebenhöhlen
- Schwindel
- Fernwirkungen an ganz anderen Orten des Körpers



Kontakt bei weiteren Fragen:

Gabriele Nistler D.O.®M.R.O.® | Heilpraktikerin

Katharinenstraße 66 | 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191-944996 | Telefax: 08191-944997

E-Mail: medical@forumvitae.de | Internet: www.forumvitae-medical.de



FORUMVITAE

MEDICAL

Eine osteopathische Behandlung kann

- eine Lösung oder auch Kompression von Schädelnähten umfassen,
- Strukturen des Bindegewebes entspannen, wie die Knochenhaut, Sehnen, Nerven oder Gefäße,
- die Zirkulation von Lymphe und insgesamt die Balance des Gesichtsschädels wieder herstellen.

Wir spüren meistens schon an der Reaktion der behandelten Gewebe, ob ein Erfolg erwartet werden kann.



Kontakt bei weiteren Fragen:

Gabriele Nistler D.O.®M.R.O.® | Heilpraktikerin

Katharinenstraße 66 | 86899 Landsberg am Lech

Telefon: 08191-944996 | Telefax: 08191-944997

E-Mail: medical@forumvitae.de | Internet: www.forumvitae-medical.de